

CLASSIC DRIVER

Porsche 918 Spyder geht in Serie



Nach der Präsentation des 918 Spyder auf dem Genfer Autosalon hatte Porsche bereits angedeutet, dass der Supersportwagen in Produktion gehen könnte. Jetzt ist es amtlich: Für knapp 770.000 Euro ist der Hybrid-Renner ab sofort bestellbar.

Die technischen Daten sind noch unpräzise: Der vom Rennwagen RS Spyder abgeleitete V8-Motor verfügt über mehr als vier Liter Hubraum. Er leistet, laut Porsche, „über 500 PS“. Die zwei Elektromotoren – einer an der Vorder-, einer an der Hinterachse – leisten „insgesamt mindestens 160 kW/218 PS“, so Porsche. Damit wird der [Porsche 918 Spyder](#), der über ein manuell abnehmbares Dach verfügt, zum Allradler. Dank Lithium-Ionen-Batterie kommt der 918 Spyder elektrisch rund 25 Kilometer weit, der Verbrauchswert im EU-Zyklus liegt bei 3,0 Liter auf 100 km. Dem stehen überragende Fahrleistungen gegenüber: Die Spitze liegt bei über 320 km/h, der Spurt von 0 auf 100 km/h soll maximal 3,2 Sekunden dauern. Für die Kraftübertragung ist ein Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe zuständig. Im reinen Elektrobetrieb ist der 918 Spyder übrigens maximal 150 km/h schnell - und befindet sich damit etwa auf dem Niveau eines Porsche 356 1300 aus den frühen fünfziger Jahren.





Der 918 wird – zumindest in dieser Karosserieform – in 918 Einheiten gebaut, die nach Bestellungseingang erfolgenden Auslieferungen beginnen im November 2013.

Text: [Jens Meiners](#)

Fotos: Porsche

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/porsche-918-spyder-geht-serie>
© Classic Driver. All rights reserved.